



- ▶ Lang-Kurzdrehautomat TRAUB TNL12
- ▶ Medizintechnik
- ▶ Elos Medtech, Dänemark

In der Medizintechnik ist nur das Beste gut genug

Elos Medtech investierte vor kurzem in vier Langdrehmaschinen TRAUB TNL12. Maschinenbediener Michael Mørkenborg und das ganze Zerspanungsteam sind von der Performance begeistert.



In der Medizintechnik ist nur das Beste gut genug

Die Elos Medtech Group ist ein weltweit anerkannter Entwicklungs- und Produktionspartner für Unternehmen der Medizintechnik. Die dänische Tochtergesellschaft in Gørløse ist auf die Herstellung von Hörgeräten, Zahnimplantaten und den dazugehörigen Werkzeugen spezialisiert. Um bei der Drehbearbeitung der anspruchsvollen Bauteile höchste Qualität und Präzision zu gewährleisten, investieren die dortigen Verantwortlichen seit 2005 fast ausschließlich in TRAUB TNL-Maschinen.

Tina Friis Poulsen, Geschäftsführerin von Elos Medtech Dänemark, ist stolz auf die Entwicklung ihres Unternehmens: „Wir haben in den letzten 15 Jahren großes Know-how im Bereich Dentalimplantologie aufgebaut. Wir drehen, fräsen und schweißen Titan, hochfesten Edelstahl, Messing und Chromkobalt, zerspanen aber auch Keramik und Kunststoffe wie PEEK (Polyetheretherketon) und PPSU (Polyphenylsulfon) – also Materialien, die in der Medizin und Biotechnologie häufig verwendet werden. Dabei achten wir sehr darauf, dass unsere Produktionsanlagen dem modernsten Stand der Technik entsprechen. Denn das ist für beste Werkstückqualität und Kosteneffizienz unerlässlich.“

Die Medizintechnik stellt hohe Ansprüche. Das gilt insbesondere für Implantate, die möglichst ein Leben lang im menschlichen Körper verbleiben sollen. Gefragt sind daher innovative Entwicklungen, basierend auf langjähriger Erfahrung. Und genau darin liegt eine Stärke des dänischen Unternehmens, das bereits 2001 – damals noch unter dem Namen Pinol A/S – beschloss, sich ganz auf die Entwicklung und Produktion von medizintechnischen Produkten zu konzentrieren.

Erfolgreich mit Dienstleistungen und eigenen Produkten

Mit der Übernahme Pinols durch die Elos Medtech Gruppe im Jahr 2005 wuchs das medizintechnische Know-how noch weiter. Denn schon in den 1960er Jahren hatte Elos Medtech in Schweden mit der Entwicklung von Hüft- und Wirbelsäulenimplantaten begonnen und 1975 im Rahmen eines Entwicklungsprojektes Erfahrungen in der Herstellung von Zahnimplantaten gesammelt.

Tina Friis Poulsen konkretisiert: „Hier in Gørløse sind wir in erster Linie Entwicklungs- und Produktionsdienstleister im Dental-Geschäftsfeld. Durch den Rückhalt in der Gruppe konnten wir auch die Entwicklung eigener Produkte forcieren. 2007 brachten wir zum Beispiel einen neuen Drehmomentschlüssel für das genaue Einbringen der Zahnimplantate auf den Markt, von dem mittlerweile 35.000 Stück pro Jahr verkauft werden.“ Diesem Implantatwerkzeug folgten weitere innovative Nischen-Produkte für die Zahnmedizin. So gehören zum heutigen Elos Medtech Accurate®-Produktportfolio auch Abutments, Scankörper und Titan-Bases, die alle >



Qualität genießt bei uns höchste Priorität – bei unseren Produkten, aber auch im Maschinenpark. Diesbezüglich sehen wir uns bei INDEX bestens aufgehoben. Die Langdrehmaschinen der Marke TRAUB stehen außerdem für hervorragende Präzision und Produktivität.

Tina Friis Poulsen ist Geschäftsführerin von Elos Medtech in Dänemark



Gelebte Partnerschaft: (v.l.n.r.) Tina Poulsen, Geschäftsführerin von Elos Medtech, bei einer Werksbesichtigung mit den INDEX Vertretern Roger Sachse, Vertriebsleiter Europa, Brian Olsen, Verkaufsleiter Dänemark, und Marketingleiter Rainer Gondok. Daneben sind Henrik Bendtsen, strategischer Einkauf, und Niels Lieberkind, Produktionsingenieur bei Elos Medtech, zu sehen.

wichtigen Zulassungen besitzen und für den digitalen Workflow in der Zahnmedizin geeignet sind.“

Lange Partnerschaft mit INDEX

Mit dem Drehmomentschlüssel für Implantatschrauben begann die Zusammenarbeit mit INDEX. Henrik Bendtsen, seit fast 20 Jahren zuständig für den strategischen Einkauf des technischen Equipments, erinnert sich an die Anfänge: „Ausgangspunkt war der aufsteckbare Kopf des Drehmomentschlüssels. Ursprünglich benötigten wir drei Arbeitsgänge, um ihn herzustellen. Da uns die Drehspezialisten von INDEX versicherten, dass sich dieses Bauteil auf einer TRAUB TNL26 in einem Arbeitsgang fertig bearbeiten ließe, wollten wir das versuchen. Mit einer solchen, für sechs Monate gemieteten Langdrehmaschine, gelang es tatsächlich. Wir waren vom Ergebnis und der verkürzten Produktionszeit begeistert – und kauften natürlich die TRAUB TNL26.“

Das war im Jahr 2005, und die Begeisterung bei Elos Medtech hielt an. Bis heute hat das Unternehmen in zahlreiche weitere TRAUB TNL-Maschinen investiert. Zurzeit stehen 35 dieser Langdreher in den Produktionshallen, in verschiedenen Größen und Ausstattungen. Da 80 Prozent aller Teile eine Größe von unter 18 mm aufweisen und die meisten sogar von Stangenmaterial

mit 13 mm Durchmesser gedreht werden können, dominieren die TRAUB TNL12. „Wir haben aber auch Bauteile, die zur Komplettbearbeitung eine B-Achse benötigen“, sagt Henrik Bendtsen. „Für die haben wir sechs entsprechend ausgestattete TRAUB TNL18 angeschafft. Für größere Produkte besitzen wir zudem drei TRAUB TNL32.“

Hohe Produktionsstandards einhalten

Die Gründe, warum Henrik Bendtsen im gesamten Zeitraum fast ausschließlich in TRAUB Drehmaschinen investierte, erklärt der erfahrene Stratege so: „In erster Linie legen wir den Fokus auf die Qualität. Wir müssen uns darauf verlassen können, dass jedes Werkstück Toleranzen von wenigen Mikrometern einhält und in einer durchgängig gleich hohen Präzision von der Maschine kommt. Das ist bei den TRAUB Maschinen der Fall.“ Bendtsen nennt ein zweites Argument: „Da wir, wie alle in dieser Branche, unter Preisdruck stehen, ist beim Maschinenkauf der Beitrag zu einer sehr effizienten Fertigung entscheidend. Diesbezüglich wurden wir seit der ersten TRAUB Maschine noch nie enttäuscht. Ob kleine oder große Serien, ob einfachere oder komplexe Teile, aus Edelstahl oder Kunststoff, wir haben noch immer Fertigungsstrategien gefunden, die uns wettbewerbsfähig halten.“ ➤



Weitere Erfolgsgeschichten unserer Kunden online:
 ➤ www.index-group.com/success



Wertvolle Anwendererfahrungen

Über all die Jahre hat sich eine intensive Partnerschaft entwickelt, von der beide Unternehmen profitieren. Brian Olsen, für Dänemark zuständiger INDEX Verkaufsleiter, bestätigt: „Wir erhalten von Elos Medtech immer wieder Anregungen, wie sich Details an unseren Maschinen weiter verbessern lassen. Diese wertvollen Anwendererfahrungen versuchen wir natürlich umzusetzen.“ Was in der Regel auch gelingt, wie Henrik Bendtsen bestätigt. „Wir haben vor kurzem vier TRAUB TNL12 der neuesten Generation gekauft. Zu unserer Freude haben wir festgestellt, dass es INDEX geschafft hat, zahlreiche unserer Verbesserungsvorschläge umzusetzen. So können wir mit den neuen TRAUB TNL12 unsere Produktivität weiter steigern.“



Brian Olsen nennt ein paar Schwerpunkte der neuen TRAUB TNL12-Generation: „Wir haben den Anwendern der bisherigen TRAUB TNL12 den Umstieg so leicht wie möglich gemacht. Denn sämtliche auf der ersten Generation der TNL12 produzierten Werkstücke lassen sich auch auf den neuen TNL12 ohne Einschränkung und größere Programmänderungen fertigen. Zudem können vorhandene Werkzeughalter für Revolver, Front- und Rückseiteneinheit weiter genutzt und durch neue, leistungsfähigere Modelle ergänzt

werden.“ Hinsichtlich der gesteigerten Produktivität weist er auf ein paar technische Details hin: „Frontseiteneinheit und Gegenspindel befinden sich jetzt auf jeweils einem Einzelschlitten, wodurch sich Haupt- und Gegenspindelbearbeitung nicht mehr gegenseitig beeinflussen. Da die bewegten Massen kleiner geworden sind, gewinnt die Maschine zudem an Dynamik, und der Anwender profitiert von größerer Programmierfreiheit. Außerdem benötigt die neue TRAUB TNL12 weniger Stellfläche.“ **X**

Erfolgreiches Eigenprodukt: der Elos Drehmomentschlüssel für Zahnimplantate, von dem 35.000 Stück pro Jahr verkauft werden. Der einklickbare Kopf wird in einem einzigen Arbeitsgang hergestellt – eine Fertigungsmöglichkeit, die den Grundstein für die langjährige Partnerschaft zwischen Elos und INDEX legte.



Medizintechnik-Produkte für mehr Lebensqualität

Die Elos Medtech Gruppe ist ein global tätiger Entwicklungs- und Fertigungsdienstleister für Medizintechnikanbieter. Sie beschäftigt weltweit über 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Geschäftsbereichen Dental, Orthopädie und Life Science. Beim dänischen Tochterunternehmen in Gørløse – spezialisiert auf Hörgeräte, Zahnimplantate und dazugehörige Werkzeuge – sind rund 195 Beschäftigte tätig.

Elos Medtech, Engvej 33, 3330 Gørløse, Dänemark
> www.elosmedtech.com

Tina Friis Poulsen, Geschäftsführerin von Elos Medtech Dänemark und ihr für den strategischen Einkauf Technik zuständiger Kollege Henrik Bendtsen – sie legen einen ganz klaren Fokus auf Qualität.